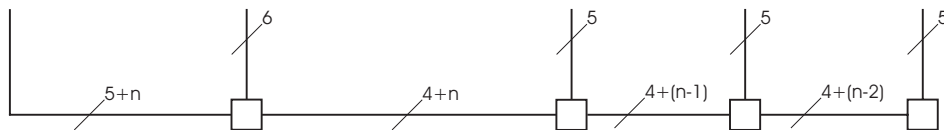


TÖ = Türöffner
 KT = Klingeltaster

Ausführung B:
 (bez. in Klammern)

Block-
schaftbild

□ = Verteiler
 n = Anzahl der Rufadern



Die angegebene Adernzahl bezieht sich auf den Ruf-, Sprech- und Türöffnerbetrieb.
 Bei Zusatzfunktionen muß die Adernzahl entsprechend angepasst werden.

Leitung: Schwachstrom- oder Fernmeldekabel
Schleifenwiderstand: max. 20 OHM

Beleuchtung Türstation: max. 0,12 A an Klemme 8V~ und Ø
 Werden mehr als zwei Lampen genutzt, sollte die Stromversorgung über eine getrennte Leitung und einen zusätzlichen Trafo erfolgen.

max. Entfernung
 bis ca. 150 m - Ader - Ø 0,6 mm = 0,282 mm²
 bis ca. 250 m - Ader - Ø 0,8 mm = 0,502 mm²
 bis ca. 400 m - Ader - Ø 1,0 mm = 0,785 mm²

Anlagenbeschreibung:

Ruf-, Sprech- und Türöffnerbetrieb zwischen Türstation und Haustelefon. Erweiterbar mit:
 Gong (ZGO-04) od. Alphonon (ZER-22) / **HT 9701**,
 Gong (ZGO-05) od. Alphonon (ZER-12) / **HT 2001**,
 Gong (ZGO-03) od. Alphonon (ZER-02) / **HT 501**,
 - im Haustelefon Montierbar.
 Die Anzahl der Haustelefone ist erweiterbar.
 Parallelschaltung von 2 Haustelefonen ist möglich.

NV 800 Klemmenbelegung:

> Bezeichnung in **(Klammern)** = Ausführung **B** <

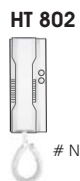
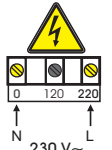
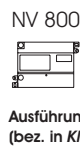
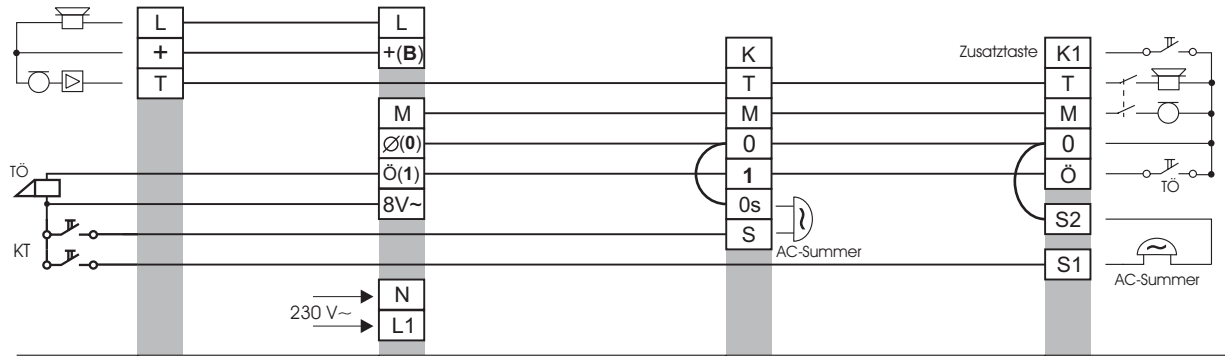
8V~	8 V / AC / 1,4 A, KB max. 4 Sek.
Ø (0)	Nullpunkt / Masse (DC u. AC sekundär)
+ (B)	9,5 V / DC / max. 0,3 A Dauerbetrieb
L	NF Leistungs - Ausgang (Lautspr. = 16 Ohm)
M	Mikrofon - Eingang
Ö (1)	Option zur Störspitzenunterdrückung

Es besteht die Möglichkeit, die Lautstärke des Türlautsprechers im Netzgleichrichter/Verstärker und die Empfindlichkeit des Tür-Mikrofons am Außensprechteil individuell einzustellen.
 Bei Verwendung des Türsprechmoduls ETL 290 in einer bauseits gestellten Türkonstruktion ist darauf zu achten, daß das Mikrofon direkt am Sprechgitter anliegt, eine Schall-Eintrittsöffnung gesichert, und die Abdeckhaube auf der Rückseite montiert ist.

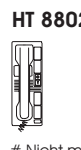
Technische Änderungen und Druckfehler vorbehalten

Blatt	800-HT2001-501-9701
Bearb.	D. Baird
Datum	03.2012

TLM 500(-A) od. ETL 290



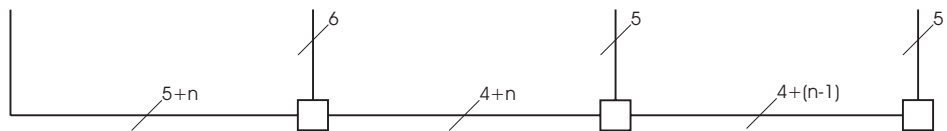
Nicht mehr lieferbar



Nicht mehr lieferbar

TÖ = Türöffner
 KT = Klingeltaster

Block-schaltbild



□ = Verteiler
 n = Anzahl der Rufadern

Die angegebene Adernzahl bezieht sich auf den Ruf-, Sprech- und Türöffnerbetrieb. Bei Zusatzfunktionen muß die Adernzahl entsprechend angepasst werden.

Leitung: Schwachstrom- oder Fernmeldekabel
Schleifenwiderstand: max. 20 OHM

Beleuchtung Türstation: max. 0,12 A an Klemme 8V~ und Ø
 Werden mehr als zwei Lampen genutzt, sollte die Stromversorgung über eine getrennte Leitung und einen zusätzlichen Trafo erfolgen.

max. Entfernung
 bis ca. 150 m - Ader - Ø 0,6 mm = 0,282 mm²
 bis ca. 250 m - Ader - Ø 0,8 mm = 0,502 mm²
 bis ca. 400 m - Ader - Ø 1,0 mm = 0,785 mm²

Anlagenbeschreibung:
 Ruf-, Sprech- und Türöffnerbetrieb zwischen Türstation und Haustelefon. Erweiterbar mit 3-Klang Gong (ZGO-03 / ZGO-33) oder mit Alphonon (ZER-02) / im HT 8802+HT 802 montierbar. Die Anzahl der Haustelefone ist erweiterbar. Parallelschaltung von 2 Haustelefonen ist möglich.

NV 800 Klemmenbelegung:
 > Bezeichnung in **(Klammern)** = Ausführung **B** <
 8V~ 8 V / AC / 1,4 A, KB max. 4 Sek.
 Ø (0) Nullpunkt / Masse (DC u. AC sekundär)
 + (B) 9,5 V / DC / max. 0,3 A Dauerbetrieb
 L NF Leistungs - Ausgang (Lautspr. = 16 Ohm)
 M Mikrofon - Eingang
 Ö (1) Option zur Störspitzenunterdrückung

Es besteht die Möglichkeit, die Lautstärke des Türlautsprechers im Netzgleichrichter/Verstärker und die Empfindlichkeit des Tür-Mikrofons am Außensprechteil individuell einzustellen. Bei Verwendung des Türsprechmoduls ETL 290 in einer bauseits gestellten Türkonstruktion ist darauf zu achten, daß das Mikrofon direkt am Sprechgitter anliegt, eine Schall-Eintrittsöffnung gesichert, und die Abdeckhaube auf der Rückseite montiert ist.

Technische Änderungen und Druckfehler vorbehalten

Blatt	800-HT8802+802
Bearb.	D. Baird
Datum	03.2012